

Liederkranz Frittlingen

Beim Schlachtfest herrscht Oktoberfestflair

FRITTLINGEN (jen) - Oktoberfestflair im Festzelt des Frittlinger Liederkranzes, Oktoberfestbier, Schlachtplatte, Bauernbratwürste sowie Metzelsuppe haben zahlreiche Besucher zum Schlachtfest des Liederkranzes gelockt. Die Gäste stammten aus einem großen Einzugsgebiet.

„Jedes Mal denke ich, ich tue mir dieses Getümmel nicht mehr an“, lachte die Dirigentin Uli Groß, „aber ich bin dann doch immer wieder dabei. Es ist einfach toll.“ An diesem Wochenende war das ganze Dorf auf den Beinen und in Festlaune. In dem kleinem gefülltem Zelt neben der Festhalle trafen sich alle zu einer gemütlichen Runde. Nachdem nicht spektakulären Fassanstich am Samstag Nachmittag trudelten ab 18Uhr immer mehr Gäste ein. Geleitet von Balduin Gulas Hand

stimmte der Männergesangsverein Eintracht Kolbingen das Abendprogramm an. Unter ihren Trink-, Heimat- und Volksliedern bekannten die 24 Kolbinger ihre Vorliebe für das Ländliche. „Wir gehen aufs Lande um lustig zu sein. Viel schöner die Mädchen, viel besser der Wein“, hieß es in diesem flottem Bekenntnis.

Auch die Gastgeber, die von Uli Groß angeführt wurden, sangen einige Trink- und Volkslieder im Kanon. Bei ihrem Auftritt probierten die 35 Sänger auch gleich einmal die Wirkung ihres Konzertprogramms, das Anfang November aufgeführt wird. Die Proben sind nämlich schon im vollem Gange. Alles wurde allerdings nicht verraten, sondern nur eine Kostprobe gegeben. „One, two, oas zwoa, dri, vier.“ Der Tiroler Akzent kam sehr gut bei den Zuhörern an. Mit tosendem Beifall wurden beide Gesangsver-

eine für ihre unterhaltsamen Auftritt ausgiebig belohnt. Im Anschluss sorgte der Sänger Wolfgang Schöndienst mit seinen alten Schlagern für einen gelungenen Ausklang des Abends.

Auch am Sonntag volles Haus

Auch am Sonntag morgen hatten die Frittlinger Sänger volles Haus zu melden. „Die meisten kommen doch immer wieder wegen dem Essen“, so Vorstand Karl Heinz Sprenger. In diesem Jahr erhielt der sonntägliche Schmaus keine musikalische Unterstützung, da die Musiker auf keinem Konzert gewesen waren. Diese Kleinigkeit tat dem Fest aber keinerlei Abbruch. Wanderer, Familien und Gruppen stießen bei schönem Sonntagswetter zum Festzelt und ließen es sich bis in die Abendstunden schmecken.



Der Männergesangsverein Kolbingen war zu Gast beim Schlachtfest des Liederkranzes .

Foto: Elisa Jendrusch